

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143657
		DK5 DK5-GK	6844 6846
		DK5 - Name	Hummelsbüttel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	67 97
Bearbeitung	HEE	Kartierung	10.05.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	5817,8614
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In der Kartierung von 2011 als WQMerfasster Gehölzbestand, der mit Zunahme von Später Traubenkirsche in der Strauchschicht und Gefleckter Goldnessel in der Krautschicht zukünftig wahrscheinlich eher als WQZ einzustufen wäre. Der Bestand ist insgesamt struktur- und totholzreich, mit gut entwickelter Strauchschicht aus Naturverjüngung von Früher Traubenkirsche. Die Baumschicht wird von Hänge-Birke und Stiel-Eiche geprägt. Vereinzelt kommen Eberesche, Moorbirke und Hainbuche vor. Im Unterwuchs finden sich neben Weißdorn auch Geißblatt sowie Kratzbeere. Die Krautschicht ist spärlich entwickelt und mit Ausnahme der Goldnessel treten vereinzelt u.a. Knoblauchsrauke, Große Sternmiere und Kletten-Labkraut auf.

Der Gehölzbestand liegt angrenzend an Siedlungsbereiche. Kleine Tampelpfade werden vermutlich als Abkürzung zum Raakmoor genutzt. Lokal wurden Gartenabfälle abgelegt. Trotz dieser Überprägung weist der Bestand eine naturnahe Struktur mit Bedeutung für Kleinsäuger und Brutvögel auf.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQM	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Weg Nr. 651	Hochwert (Y)	5945984
Nachbarnutzung/en	Wald, Reihenhaussiedlung	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Rechtswert (X)	568155	Gemarkung	Langenhorn (420)
Bezirk	Hamburg-Nord	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Stadtteil (OT-Nr.)	Langenhorn (432)	Nationalpark	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
FFH-GEBIET	LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

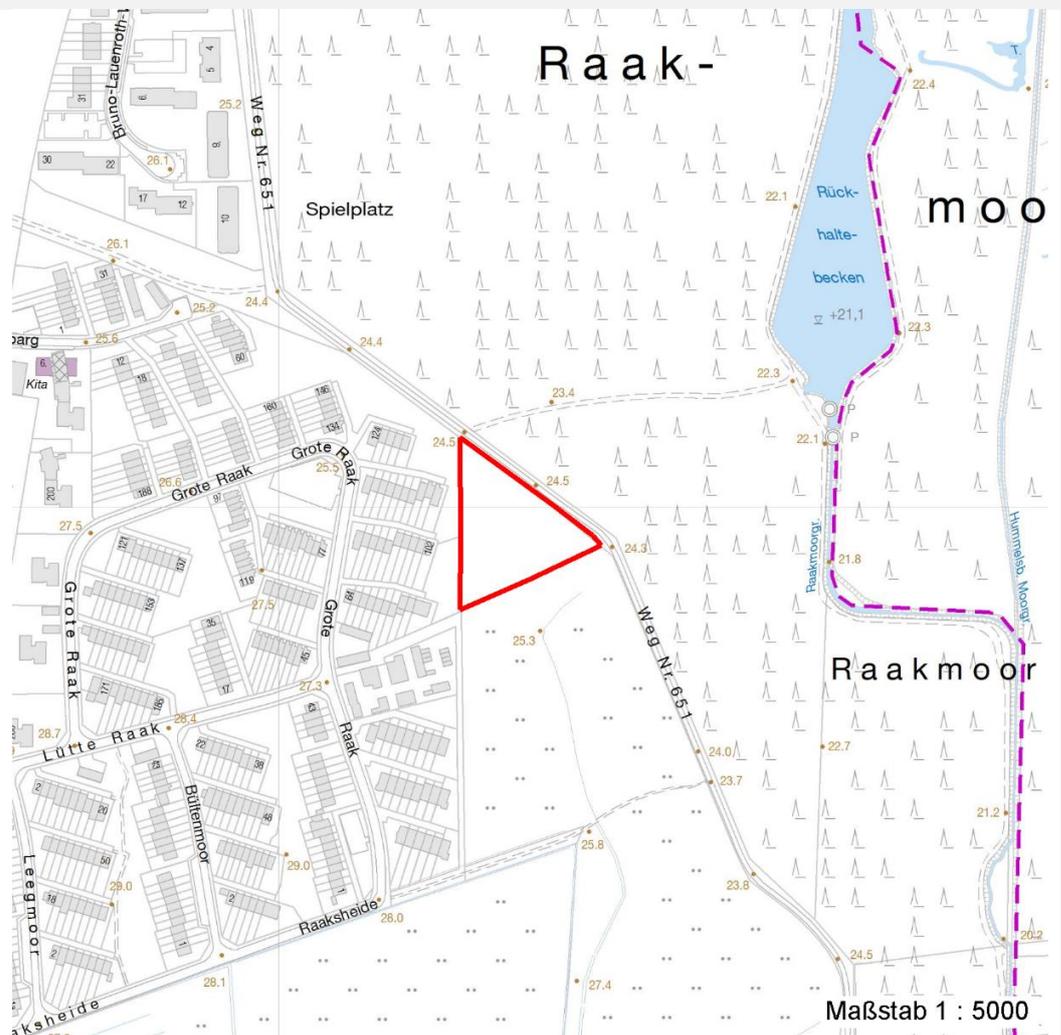
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	143657	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
			DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	67	97
Bearbeitung	HEE	Kopie Ja	Kartierung	10.05.2020	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	5817,8614	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
143657	40121	6844	67	03.10.2011	K	6846	97
143657	40134	6844	45	14.06.2003	=	6846	70
143657	40792	6846	1	14.06.2003	=	6846	2

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
80212	0	6844_67_100520_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

26.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143657
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	67 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5817,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Ausbreitung von Störzeigern. Weitere Ausbreitung könnte Einfluss auf die bestehende und Entwicklung einer biotoptypischen Krautschicht darstellen.
Wertgesichtspunkte	Artenreich Dominanz von Laubgehölzen Naturverjüngung Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Dichte Gehölzstruktur Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	1.7 - Zutritt verbieten / verhindern 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	6844_67_100520_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Eichenmischwald frischer Sandböden (2018)	Biotoptyp	WQM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Aufgrund des höheren Anteils von Störzeigern und geringen Anzahl Kennarten erfolgt keine Zuordnung als LRT. Fläche aber mit Entwicklungspotenzial.	Entw.potential LRT	Ja
		Hauptfläche	100 %
		Flächenanteil	Nein
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	143657	
			DK5 DK5-GK	6844	6846
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hummelsbüttel	
Bearbeitung	HEE	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	67 97
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung	10.05.2020
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	5817,8614
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Boden

Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich

Standort, Relief

Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten

Veg. - Deckg./Ant.

Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	60 %

Veg. - Höhe

Gesamt, durchschn.	25.00 m
--------------------	---------

Veg. - Zeigerwerte

Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
---------------------------	---

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B2													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B2													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		S													
Crataegus laevigata (Zweigriffliiger Weißdorn)	7	w		S													
Crataegus monogyna (Eingriffliiger Weißdorn)	7	w		S													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143657
		DK5 DK5-GK	6844 6846
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hummelsbüttel
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	67 97
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5817,8614
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		K2														
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		K1														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	h		K1														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		B2														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		K1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		K1														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		B1														
Ribes alpinum (Alpen-Johannisbeere)	7	w		S														D
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		S														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		S														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		K1														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S														
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		K1														
Taxus baccata (Gemeine Eibe)	7	w		K1										b		3		V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		K2														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														29				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH							
	B	A	Sch	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
1	BArtSchG				D				Anzahltyp			
2	Anzahl				Anzahltyp				Geschlecht			
3	Anzahl geschätzt				Geschlecht				Verhalten			
4	Methode				Verhalten							
5	Nachweis											
Vögel												
Pyrrhula pyrrhula (Gimpel)	1	b			*	*	*	*				
	2	1							Individuen/Stück			
	3											
	4	Zufallsfund										
	5	adultes Tier/Imago										